

Painful Moments

A dramatic One-Shot-collection.

Von abgemeldet

Kapitel 1: Abschied

So meine Lieben,

Ich wollte mal etwas ausgefalleneres auf die Beine stellen, da habe ich begonnen diesen One-Shot zu schreiben. Hierbei dreht es sich ausschließlich um die Freundschaft und den Abschied zwischen Kiryu und Bommer. Da ich beide sehr gerne mag, und es ohnehin noch keine Story gibt in der Bommer eine zentrale Rolle spielt wollte ich ihn hier für euch aufleben lassen.

Viel Spaß beim lesen.

Crow-sama

Nun war es beschlossene Sache, ihre Wege trennten sich also. Jeden noch so schmerzlichen Moment nach dem anderen hatten sie gemeinsam überstanden, ihr Schicksal hatten sie stets geteilt. Sie waren Freunde geworden, hatten einander blind vertraut. Doch nun war die Zeit gekommen einander lebe wohl zu sagen.

"Kiryu..", ein junger Mann, schätzungsweise fünfundzwanzig Jahre alt trat unter dem Schatten eines verdorrten Laubbaumes hervor. Er richtete sich auf, stumme Beobachter konnten selbst noch von weitem sehen das er sehr groß und muskulös sein musste. Den Namen den er ausgerufen hatte blieb jedoch nicht unbeantwortet. Ein junger Mann mit schneeweißem Haar stand wenige Meter von ihm entfernt in der grellen Sonne und wandte ihm seinen Blick zu. "Ich weiß, Bommer..", in seinem Blick spiegelte sich eine Mischung aus trübsinniger Melancholie und Zuversicht wieder. "Es wird Zeit."

Bommer seufzte. Die letzten Monate war er wortwörtlich durch die Hölle gegangen, ebenso aber auch sein Mitstreiter Kiryu Kyosuke. Beide teilten eine schmerzliche Erinnerung miteinander. Die Tatsache das sie den Menschen so viel Leid und so viel Schmerz angetan haben ließ sie fortan nicht mehr los.. Warum mussten sie sich nur an diese düstere Vergangenheit erinnern?

"Niemand wird uns jemals verstehen können, aber ich denke das weißt du bereits, Kiryu.", der Größere trat auf seinen Mitstreiter zu und klopfte ihm freundschaftlich auf die Schulter. Der Hellhaarige seufzte daraufhin gequält. "Wir haben den Bürgern Angst und Schrecken bereitet, Bommer. Wir, die ehemaligen Dark Signer tragen die Schuld. Wir allein.", auf die Worte hin konnte der Angesprochene nur nicken. "Ich

weiß, ich weiß.. Aber wir müssen einen Schritt nach vorne wagen, ich werde in mein Heimatdorf zurückkehren und du wirst dich hier um die Waisen kümmern.", Bommer schluckte, es fiel ihm schwer lebe wohl zu sagen, also beließ er es erst einmal dabei.

"Jetzt mach nicht so ein Gesicht, Kumpel. Das ist kein Weltuntergang. Wir, die ehemaligen Dark Signer werden sich niemals aus den Augen verlieren, da bin ich mir sicher.", woher Kiryu diese Zuversicht nahm wusste der Dunkelhaarige nicht. Aber er animierte ihn zu hoffen, ja er hoffte das sie sich eines Tages wiedersehen würden. "Na dann.. Auf ein neues.. Ich denke es ist Zeit lebe wohl zu sagen.", Kiryu korrigierte seinen Kumpel jedoch bevor er noch etwas sagen konnte. "Nein, nicht lebe wohl sondern auf Wiedersehen.", unwillkürlich mussten sie einander angrinsen, sie nickten einander ein letztes Mal zu und gaben sich die Hand zum Abschied.

"Grüß die Kinder von mir wenn du angekommen bist." meinte Kiryu, woraufhin Bommer nickte. "Grüß du aber auch alle von mir.", so lösten sie den Handschlag und wandten sich langsam voneinander ab. Die ersten Schritte waren also getan, die ersten Schritte in eine neue Zukunft.. Doch Freunde würden sie dennoch bleiben, und die Hoffnung auf ein Wiedersehen würde sie Tag für Tag begleiten.